

ACDBH

Zweiseitiger Scherstab-Kraftaufnehmer

- Messbereiche von 0 ... 5 t bis 0 ... 15 t
- Für Zug- oder Druckbelastung
- Linearitätsabweichung 0,03 % v.E.
- Ausgangssignal normiert 3 mV/V $\pm 0,25$ %
- Versorgungsspannung 10 VDC, max. 15 VDC



Die Kraftaufnehmer der Serie ACDBH wurden für hochgenaue Wäganwendungen wie z. B. Behälter- und Tank-Verwiegungen entwickelt.

- Aus legiertem Werkzeugstahl für hohe Genauigkeit
- Vernickelt, daher sehr gute Korrosionsbeständigkeit
- IP67

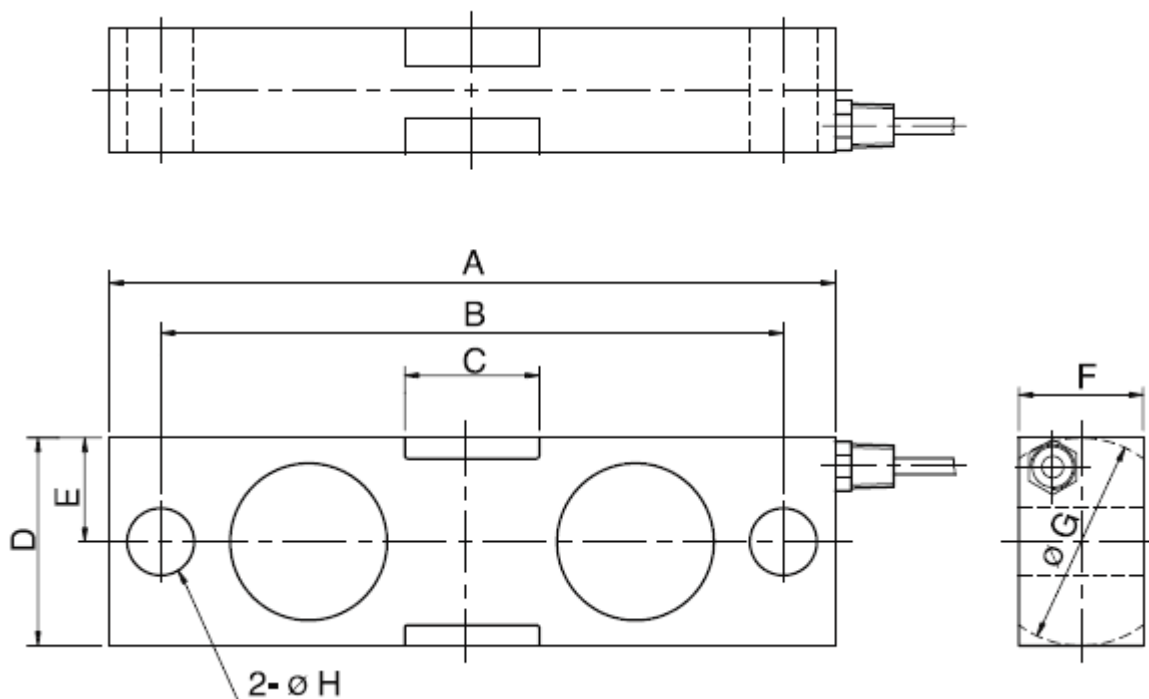
■ Technische Daten

Nennkraft:	5 t, 10 t, 15 t
Linearitätsabweichung:	$\leq 0,03$ % v.E.
Hysterese:	$\leq 0,03$ % v.E.
Kriechen, 20 min:	$\leq 0,03$ %
Reproduzierbarkeit:	$\leq 0,03$ % v.E.
Nennkennwert, normiert:	3 mV/V $\pm 0,25$ %
Brückenunsymmetrie:	≤ 1 % v.E.
Temperatureinfluss Spanne:	$\leq 0,02$ % v.M./10 K
Temperatureinfluss Nullpunkt:	$\leq 0,03$ % v.E./10 K
Nenntemperaturbereich:	-10 ... +70 °C
Gebrauchstemperaturbereich:	-20 ... +80 °C
Versorgungsspannung, empfohlen:	10 VDC
Versorgungsspannung, max.:	15 VDC
Eingangswiderstand:	700 Ω ± 10 Ω
Ausgangswiderstand:	700 Ω ± 7 Ω
Isolationswiderstand, mind.:	2.000 M Ω bei 50 VDC
Max. Gebrauchskraft:	150 % Nennkraft
Bruchkraft:	300 % Nennkraft
Schutzart:	entspricht IP67
Elektrischer Anschluss:	$\varnothing 7$ mm x 6 m (22AWG x 4-adrig, geschirmt), optional 10 m

Anmerkungen:

1. v.E. = vom Endwert
2. v.M. = vom Messwert

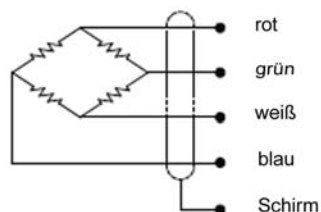
Abmessungen



Maße in „mm“, alle Angaben sind Circa-Werte
Die Zeichnung hat nur informellen Charakter und ist nicht als Konstruktionsgrundlage gedacht.
Bitte fordern Sie hierfür Detailzeichnungen an!

Nennkraft	A	B	C	D	E	F	G	H
5 t, 10 t (49,0 kN, 98,1 kN)	222	190,5	41,2	49,3	24,7	36,6	50,6	20,5
15 t (147 kN)	222	190,5	41,2	63,5	31,8	38	63,5	20,5

Anschlussbelegung



Anschlussbelegung

rot	+ Versorgungsspannung
grün	+ Ausgangssignal
weiß	- Versorgungsspannung
blau	- Ausgangssignal

Bestellinformation

ACDBH-xxT	Nennkraft xx
	5 = 5 t
	10 = 10 t
	15 = 15 t

Sicherheitshinweis:

Bei Einsatz als Zugkraftaufnehmer unbedingt zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen wie Fangflaschen, Fangketten usw., einbauen, damit bei einem nie völlig auszuschließenden Bruch des Gebers die Last abgefangen wird.

Technische Änderungen und den Austausch von Werkstoffen, die der Verbesserung der Produkte dienen, behalten wir uns vor.